

An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der
Bezirksvertretung Heepen

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Heepen	13.03.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Überprüfung und ggf. Ausbau des Rohstoffsammelkonzeptes (Altglas, Altkleidung)
im Stadtbezirk Heepen**

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die ordnungsgemäße Sammlung von Rohstoffen (Altglas, Kleidung) im Stadtbezirk sicherzustellen. Dabei müssen für alle Bürgerinnen und Bürger ortsnah ausreichende Kapazitäten (ausreichend viele Standorte, mit ausreichender Anzahl Container mit angemessenen Leerungsintervallen) zur Verfügung gestellt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, in der Bezirksvertretung zu berichten, wie dies im Stadtbezirk sichergestellt werden soll.

Begründung:

Durch eine Gesetzesänderung zur Entsorgung von Altkleidung sind nicht nur die Altglas-, sondern auch die Altkleidercontainer im Stadtbezirk häufig völlig überfüllt. Kleidung bzw. Altglas können nicht mehr im Container untergebracht werden und werden einfach neben den Containern abgeladen. Die Leerung erfolgt nicht anlassbezogen, sondern in festen, zu großen Intervallen, so dass diese Altlasten lange neben dem Container verrotten und die Umwelt belasten. Gleichzeitig sind die Stadtorte von solchen Containern für viele Bürgerinnen und Bürger nicht ohne Weiteres zu erreichen. Aufgrund der zusätzlichen Anforderungen müssen die Kapazitäten überprüft und ggf. angepasst werden.

Unterschrift:

gez. Dr. Elsner

BEZIRKSVERTRETUNG HEEPEN

Auszug
aus der Niederschrift
der Sitzung vom 13.03.2025

Zu Punkt 6

Anträge

Zu Punkt 6.2

Überprüfung und ggf. Ausbau des Rohstoffsammelkonzeptes (Altglas, Altkleidung) im Stadtbezirk Heepen (Antrag der CDU-Fraktion vom 04.03.2025)

Beratungsgrundlage:

Drucksachennummer: 9732/2020-2025

Anmerkung:

Der Text des Antrages kann hier eingesehen werden:

SessionNet | Überprüfung und ggf. Ausbau des Rohstoffsammelkonzeptes
(Altglas, Altkleidung) im Stadtbezirk Heepen

Herr Dr. Elsner (Vorsitzender der CDU-Fraktion) verweist auf die seit dem 01.01.2025 geltende Neuregelung zur Getrenntsammlung von Alttextilien. Er schildert die Folgen der Überlastung der Sammelstellen, insbesondere sei immer wieder zu beobachten, dass Kleidung und Altglas neben den Containern abgeladen werde.

Insgesamt sei aus der Sicht seiner Fraktion das Rohstoffsammelkonzept überarbeitungsbedürftig.

Da es sich bei der Abfallentsorgung, einschließlich der Entsorgung von gebrauchten Verkaufsverpackungen, um eine überbezirkliche Aufgabe handle, rege er an, den Betriebsausschuss des Umweltbetriebes (BUWB) zu bitten, das Sammeln von Rohstoffen konzeptionell weiterzuentwickeln und dabei die im Antrag benannten Aspekte „ausreichend viele Standorte, mit ausreichender Anzahl Container mit angemessenen Leerungsintervallen“ zu prüfen.

Herr Bittner berichtet, dass der Umweltbetrieb die Standortdichte in Bielefeld eher als gering einstufe. Der UWB sei daher permanent bemüht, zusätzliche Standorte zu akquirieren. Sofern aus der Bezirksvertretung aufgrund der guten Ortskenntnisse und Kontakte Standortoptionen benannt werden könnten, würde der UWB entsprechend Vorschläge gerne aufnehmen.

Herr Bezirksbürgermeister Sternbacher weist darauf hin, dass die Bezirksvertretung zwar nicht für das Konzept, wohl aber für die Standorte zuständig sei.

Herr Solmaz (Vorsitzender der SPD-Fraktion) regt an, perspektivisch nach einer intelligenten Lösung zu suchen, wie die Bürger*innen erkennen könnten, ob ein Container noch über freie Kapazitäten verfüge. Er bittet dies in der Neukonzeptionierung im Sinne eines langfristigen Ziels mit zu bedenken.

Es ergeht folgender

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Heepen bittet den BUWB, die Verwaltung zu beauftragen, die ordnungsgemäße Sammlung von Altglas und Altkleidern konzeptionell weiterzuentwickeln. Ziel der Neukonzipierung soll eine Kapazitätserhöhung durch zusätzliche Container oder erhöhte Leerungsintervalle sein, um der Bevölkerung die Rohstoff-Wiederverwertung zu vereinfachen und saubere Sammelplätze anbieten zu können.

Im Rahmen der Neukonzeptionierung sollen auch Möglichkeiten einer intelligenten Füllstandsmessung geprüft werden.

- abweichend vom Beschlussvorschlag einstimmig beschlossen -

* BV Heepen – 13.03.2025 - öffentlich – TOP 6.2 *

162 Bezirksamt Heepen, 20.03.2025, 51-3953

An

700.5, Herrn Geisler

mit der Bitte und Kenntnisnahme und ggf. weitere Veranlassung.

Die Beschlussvorlage für die Sitzung des BUWB am 06.05.2025 wird von hier erstellt.

i. A.

gez.
Nebel